

Liebe Gemeinde

In meiner Einladung, an diesem Abschiedsgottesdienst teilzunehmen, habe ich zwei Sätze geschrieben, die ich wiederholen und kurz erläutern möchte:

Wir verdanken Angelika Reichl zwei Jahre geordnete kirchliche Verhältnisse und eine kompetente und liebenswürdige Betreuung bei der Wahrnehmung unserer gemeindlichen Aufgaben, die uns schließlich zu einer erfolgreichen Bestellung unseres neuen Pfarrers Benedict Dopplinger führte.

Auch wenn ihr offizieller Dienstauftrag damit zu Ende geht, bedeutet dies nicht den Abbruch der Kontakte. Sie hat seinerzeit noch als Seniorin die Aufgabe übernommen, die Zusammenarbeit in der Region WSW zu fördern und voranzutreiben und in dieser spielen sie und ihre Pfarrgemeinde Hietzing für Hütteldorf eine besondere Rolle.

Was heißt das alles?

Angelika kam im Herbst 2022 zu uns als Administratorin, als unser Pfarrer Hartmut Schlener nach 38 Jahren Dienst in Hütteldorf in den Ruhestand trat. Sie hatte damals gerade die Administration unserer Nachbargemeinde Lainz beendet, da Pfarrerin Judith Pail aus ihrer Karenz in den

Dienst zurückkehrte. Die Administration Angelikas in Hütteldorf war auf ein Jahr vorgesehen, aber es gelang uns, sie um ein zweites Jahr zu bitten, da im Herbst 2023 die Wahlen zur Gemeindevertretung und im Frühjahr 2024 die Ausschreibung der Pfarrstelle geplant waren.

So blieb mit ihrer Hilfe die Gemeinde funktionsfähig: Es konnten alle Gottesdienste und Kasualien wie Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen ohne Unterbrechungen stattfinden. Gottesdienstbesucher werden bemerkt haben, dass viele verschiedene Liturgen diese GD gehalten haben, darunter auch mehrfach Superintendenten, diese Besetzungen gelangen dank ihres großen Netzwerkes.

Mit Umsicht, Fairness und Freundlichkeit, aber auch Disziplin leitete sie die Arbeit unserer Gemeindegremien, sodass wir Großprojekte und administrative Aufgaben effizient erledigen konnten.

Durch Zusammenlegung des Konfirmandenkurses mit dem ihrer PG Hietzing lebte dieser auf. Diesen gemeinsamen Kurs wollen wir auch weiter beibehalten. Auch unsere Jungschar verzeichnete Zuwachs. Heuer im Frühjahr schrieben wir die Hütteldorf verbliebene 50% Pfarrstelle aus und wir freuen uns, dass wir diese mit Pfarrer Benedict Dopplinger besetzen konnten.

Als Seniorin, d.h. als eine Stellvertreterin des Superintendenten, wurde Angelika auch mit der Umsetzung der Umstrukturierung der Diözese betraut. Diese war auf Grund des starken Mitgliederschwundes unserer Kirche und den daraus zu erwartenden finanziellen Problemen beschlossen worden und hat zum Ziel, aus 21 Wiener Gemeinden 5 Regionen mit jeweils 4 bis 5 Gemeinden zu schaffen.

Dieser Prozess wird uns die nächste Zeit beschäftigen und so werden die Wege unserer beiden Gemeinden einander immer wieder kreuzen und schließlich näher zueinander führen.

Ich bin zuversichtlich, dass wir diesen Prozess, an dem kein Weg vorbeiführt und der noch weitgehend Neuland ist, so gestalten können, dass eine Einheit steht, in der die Individualität und Vielfalt der einzelnen Gemeinden am Ende erhalten bleibt.

Apropos Ende – so bleibt mir nur Dir, Angelika, noch einmal herzlich Danke zu sagen

Ihr Kurator Barnabas Kunsch